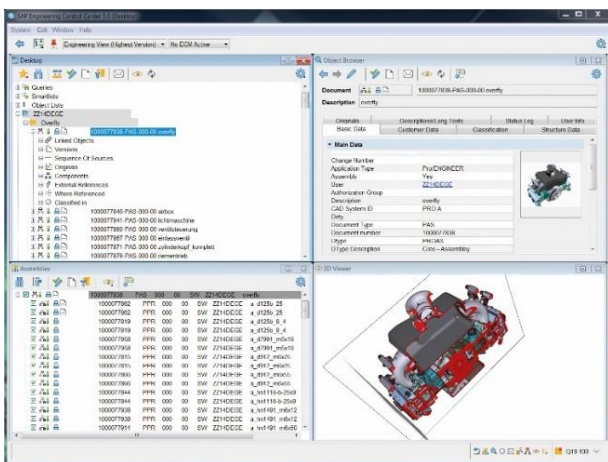


SAP ECTR INTERFACE TO PTC CREO

Product Lifecycle Management
mit SAP PLM

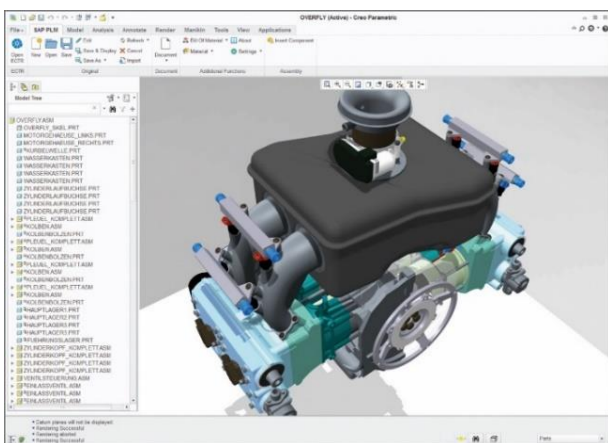
SAP ECTR INTERFACE TO PTC CREO

Wichtiger Bestandteil von SAP PLM ist die Verfügbarkeit von leistungsfähigen Integrationen von CAx-Systemen. Das SAP Engineering Control Center ermöglicht zusammen mit dem SAP Engineering Control Center interface to PTC Creo die direkte Verwaltung von PTC Creo Parametric Modellen, Zeichnungen und Strukturen in SAP PLM und den direkten Zugriff auf alle wichtigen SAP Funktionen.



SAP Engineering Control Center Benutzeroberfläche

Das SAP Engineering Control Center interface to PTC Creo gewährleistet die nahtlose, homogene Integration des CAD-Systems PTC Creo in SAP PLM ohne zusätzliche, separate Dokumentenverwaltung. Die Dokumentverwaltung des SAP Systems wird direkt genutzt.



SAP Engineering Control Center interface to PTC Creo, direkt integriert in PTC Creo

FUNKTIONEN

- Verwaltung verschiedener PTC Creo Parametric Objekttypen (ASM, PRT, DRW, LAY...)
- Verwaltung von Strukturen mit Komponenten und Referenzen
- Verwaltung von Teilefamilien
- Unterstützung SAP Visual Enterprise durch Erzeugung und Übergabe von Vorschau Bildern (Thumbnails), Viewables und DMU-Daten
- Synchronisation von Parametern (Attributen) zwischen SAP PLM und PTC Creo
- Anlage von Materialien und Erstellung von Stücklisten
- Direkter Zugriff auf viele weitere SAP Funktionen

IHRE VORTEILE

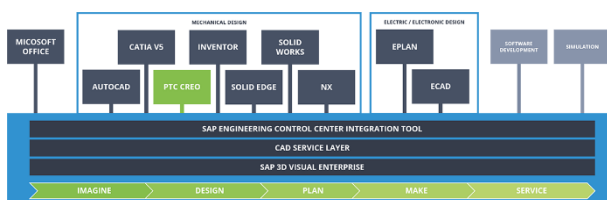
- Integrierte Verwaltung von SAP PLM und SAP ERP Produktstrukturen
- Redundanzfreie Verwaltung von Konstruktionsdaten (Metadaten und Dateien) in einem System
- Schneller, unternehmensweiter Zugriff auf die aktuellen Produktdaten, wie z.B. Zeichnungen
- Steigerung der Effizienz in der Produktentwicklung durch das Verknüpfen von PTC Creo Zeichnungen und Modellen mit SAP Objekten z. B. Materialien
- Integrierte Änderungs- und Freigabeprozesse
- Integration in den Business Workflow
- Weltweite Datenverteilung mit Berechtigungssteuerung und gesichertem Zugriff durch berechnete Anwender

© 2021, riess engineering gmbh oder ein verbundenes Unternehmen. Alle Rechte vorbehalten. Weitergabe und Vervielfältigung dieser Publikation oder von Teilen daraus sind, zu welchem Zweck und in welcher Form auch immer, ohne die ausdrückliche schriftliche Genehmigung durch die riess engineering gmbh oder eines verbundenen Unternehmens nicht gestattet. Die riess engineering gmbh und die verbundenen Unternehmen sind die alleinigen Eigentümer der Rechte an den Inhalten dieser Publikation. Die Informationen in dieser Publikation sind die beste verfügbare Information zu dem Zeitpunkt der Veröffentlichung. Die Informationen sind ohne Gewähr für die Genauigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Informationen zu Markennamen, Marken, Warenzeichen und Vermerkungen. Weitere Informationen finden Sie auf der Seite https://www.riess.de/de/copyright_trodatmarks.

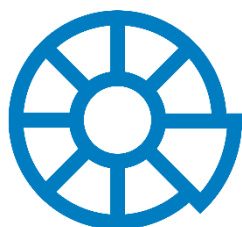
SAP ENGINEERING CONTROL CENTER

Bei ständig wachsender Produktvielfalt und Komplexität produzieren Hersteller zunehmend individuellere Produkte bis hin zur Losgröße 1. Die Produkte bestehen aus Hardware, Elektronik und Software, erstellt mit vielen verschiedenen Autorenssystemen. Mit dem SAP Engineering Control Center als Plattform kombinieren Konstruktions- und Entwicklungsteams diese unterschiedlichen Datenquellen zu einem vollständigen Überblick der Produktdaten und bearbeiten ihre Aufgaben erfolgreicher, schneller und effizienter.

- Effizienzsteigerung im gesamten Engineering-Prozess durch eine intuitive Benutzeroberfläche, mit einfachem und kontrolliertem Zugriff auf Produktdaten
- Bereitstellung der vollständigen, transparenten 360 Grad Produktbeschreibung mit Daten aus Mechanik, Elektronik, Software und Simulation auf einer einzigen zentralen Plattform
- Reduktion der Betriebskosten und Anzahl der Schnittstellen durch die Integration aller Autorensysteme innerhalb der Wertschöpfungskette in die SAP Business Suite



SAP Engineering Control Center: Umfassende Plattform zur Integration von Autorensystemen



Mehr Informationen
zum SAP
Engineering Control
Center:
www.sapectr.com

BEDEUTUNG VON SAP PLM

Aufgrund der zunehmenden Globalisierung und der ständigen Forderung nach Verkürzung der Produktentwicklungszeiten werden Softwarelösungen benötigt, die den durchgängigen Informationsfluss ermöglichen und die Zusammenarbeit von internen und externen Anwendern unterstützen.

Neben der kontrollierten gemeinsamen Entwicklung am gleichen Produkt, sollen die Produktdaten auch im Vertrieb, der Produktionsplanung, der Arbeitsvorbereitung und der Auftragsabwicklung genutzt werden. Dadurch werden Prozesse, bei gleichzeitiger Erhöhung der Datensicherheit, beschleunigt. SAP PLM vereinigt diese Forderungen in idealer Weise und stellt allen SAP PLM-Anwendern jeden internetgestützten Zugriff auf alle Produkt- und Prozessdaten im gesamten Produktlebenszyklus zur Verfügung.

DOKUMENTENVERWALTUNG IN SAP PLM

Eine der Hauptaufgaben von SAP PLM ist die Verwaltung von Dokumenten wie z.B. technische Zeichnungen, 3D-Modelle, NC-Programmen und Textdokumenten. SAP PLM stellt darüber hinaus Funktionen zur Verfügung, welche die automatische Versionsverwaltung, die Klassifikation von Dokumenten sowie die Suche über Merkmale ermöglichen. Das Statusnetz beschreibt in SAP PLM den Weg eines Dokumentes durch das Unternehmen bis zur Freigabe, bzw. bis zur Archivierung und kann für jede Dokumentart unternehmensspezifisch definiert werden.

SAP PLM stellt jedem Mitarbeiter, an jedem beliebigen Ort, sämtliche erforderlichen Dokumente zur Verfügung. Das flexible und leistungsfähige Berechtigungskonzept regelt dabei den kontrollierten Datenzugriff.



Weitere Informationen:
riess.de/creo

